

Die Fakten sprechen für uns.

Informieren Sie sich über die ausgezeichnete R+V-Zukunftsvorsorge* in einer der 13.600 Filialen der Volksbanken und Raiffeisenbanken, zahlreichen R+V-Agenturen oder unter www.ruv.de. Damit auch Sie im Alter strahlen können.

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

BESSE **R+V**ORSORGEN



*Die R+V Lebensversicherung AG erhält von unabhängigen Rating-Instituten und der Fachpresse regelmäßig Bestnoten.

Hahner Kreisel

**Die Stadionzeitschrift des TuS Hahn
1926 e.V.**

Saison 2011/2012 Ausgabe 10



**Aktuelles rund um das runde Leder
11. Dezember 2011**

Inhaltsverzeichnis

Wir begrüßen heute unsere Gäste	S. 3
Rückblick auf die letzten Heimspieltage	S. 4
Tabellen	S. 6
Die heutigen Liga-Spieltage	S. 8
Förderkreis	S. 11
Gruppenliga = 7. Liga > ist das wirklich notwendig?	S. 12
Rückblick letzter Auswärtsspieltag der Gruppenliga	S. 14
Geburtstage & Torschützenliste	S. 16
Kader und Ausblick	S. 19

Ansprechpartner

	Funktion	Telefon
Sabrina Hansmann	2. Vorsitzende	06128 - 859891
Ralf Etz	Abteilungsleiter	06128-3223
Jürgen Fey	Spielausschuss	06128-21709
Timo Becker	Trainer I	0177-7803854
Marcus Kislat	Trainer II	0172-9872758

Impressum

Hahner Kreisel - Stadionzeitschrift des TuS Hahn 1926 e.V.
V.i.S.P., Anzeigenleitung, Druck: Wolfgang Schwendner
Zum Schwimmbad 26, 65232 Taunusstein
Herausgeber: TuS Hahn 1926 e.V.
Redaktion: Ralf Etz, Uwe Hölzel, Christine Rosentreter, Sabrina Wells

Der aktuelle Kader der 1. Mannschaft 2011/2012

T. Przybilla, M. Menger, D. Kremer, A. Hatamian, M. Jude, S. Jude, F. Müller, S. Heintz, D. Gapp, A. Dehmel, D. Losito, T. Menger, A. Lauer, L. Hanson, J. Lauer, M. Burkhardt, G. La Pietra

Trainer: Timo Becker

Der aktuelle Kader der 2. Mannschaft 2011/2012

S. Ernst, M. Stotz, A. Haasz, H. Müller, M. Tripp, D. Gutermann, S. Jakowski, V. Martuzaev, M. Lohs, S. Zuther, M. Druckenmüller, D. Wolfram, E. Becker, F. Schmalwasser, A. Bertram, W. Echler, H. Vieth, C. Menz, L. Heintz, A. Markgraf, M. Jose Delshadian, M. Meyer, D. Zecovic

Trainer: Marcus Kislat

Nicht vergessen:

Am kommenden Donnerstag, 15.12.2011 tritt unsere 1. Mannschaften ein letztes Mal in diesem Jahr daheim an:

20:00 Uhr: TuS Hahn I – SV Niedernhausen

Wir bitten alle Fans um tatkräftige Unterstützung!

Außerdem wünschen wir allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012!



Ihr Urlaub ist unsere Leidenschaft!

Urlaub ist, wenn man sich um nichts weiter kümmern muss. Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen!

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen
- mydays "Magische Momente"
- Kreuzfahrten und vieles mehr

Weierstr. 15A, Taunusstein-Wehen Tel. 0 61 28 / 8 40 44
Taunusstein1@hapag-lloyd-reisebuero.de

Urlaub ist
ein Versprechen.



Wir begrüßen unsere Gäste

Gruppenliga:

SG 01 Hoechst

<http://www.sg01hoechst.de/>

Im Hinrundenspiel des TuS gegen Höchst am 28.08.2011 unterlag der TuS deutlich mit 0:5. Hoffen wir, dass das heutige Ergebnis besser aussehen wird für den TuS.

In der Tabelle belegt Niederhöchststadt derzeit mit 38 Punkten Platz 3.

Kreis-Oberliga:

SG Meilingen

<http://sgmeilingen.kilu.de/>

Im Hinrundenspiel des TuS gegen die SG Meilingen am 01.09.2011 unterlag der TuS mit 0:5.

Statistik: Aus den letzten 5 Spielen gegen Meilingen ging der TuS 2mal als Verlierer, 1mal als Gewinner und 2mal mit einem Unentschieden vom Platz.

In der Tabelle belegt Meilingen derzeit mit 26 Punkten Platz 11.

Rückblick letzter Heimspieltag der Gruppenliga

So. 27.11.2011: TuS Hahn – Tura Niederhöhnstadt 2:3 (1:0)

Tore: Markus Jude (14./53.)

Eine katastrophale Schlussviertelstunde lässt den TuS Hahn einmal mehr mit leeren Händen dastehen. Leichtfertig, ja unfassbar Fahrlässig werden nach einer zwei Tore Führung die schon sicher geglaubten drei Punkte doch noch hergegeben. Eine Stunde lang lag die Heimmannschaft im Soll und mit zwei Toren Vorsprung in Führung. Es war von beiden Seiten bis dato keine gute Partie auf wenig hohem Liganiveau. Doch der TuS hatte die klareren Einschussmöglichkeiten und lag so auch verdient in Führung. Das Sturm-Duo Markus Jude und Maurice Burghardt harmonierten dabei sehr gut. Zwei Mal passte Maurice Markus Jude klasse in den Lauf und dieser vollstreckte jeweils zum 1:0 (14.) und 2:0 (53.). In der ersten Halbzeit hatten A. Hatamian (20.) und A. Lauer (28.) weitere Großchancen, doch beide vergaben hier etwas überhastet. Die Hahner Deckung stand in der ersten Halbzeit solide, so dass der Gast keine nennenswerte Möglichkeit hatte. Seine Fehlerquote in der Offensive war zu dieser Zeit auch noch sehr hoch. Nach dem Seitenwechsel operierte die TuRa schon etwas Offensiver, ohne aber weiterhin zu zwingenden Torchancen zu kommen. Danach gaben die Taunussteiner wieder etwas Gas und kamen in dieser guten Phase auch zu ihrem zweiten Treffer. Wieder nach guter Vorarbeit durch den bis dahin sehr agilen M. Burkhardt (56.), vergab aber M. Jude eine weitere klare Möglichkeit, als er sich die Kugel alleine vor dem Torsteher der Gäste etwas zu weit vorlegte und so nicht mehr zu einem guten Abschluss kam. Nach einer Stunde prüfte Maurice den Torhüter der Gäste noch einmal mit einem Distanzschuss. Ab dann gab es aber einen spürbaren Bruch im Spiel der Hausherren. Der Gegner agierte nun mit einer Dreier Kette hinten und mit drei Stürmern vorne und legte vom Tempo noch eine Schippe drauf. Die Hahner liefen dann nur noch ihren Gegenspielern hinter her und hatten kaum noch einen Zugriff auf diese. Man hatte den Eindruck, sie versuchten jetzt schon diesen Vorsprung nur noch über die Runden zu bringen, ohne noch eigene Initiative zu zeigen. Ein schwerer Fehler wie sich noch zeigen sollte! Fast im Minutentakt ergaben sich jetzt gute Möglichkeiten für die Niederhöhnstädter. Mit etwas Glück und zwei, drei klasse Paraden von D. Gapp blieb bis zur 77 Minute die Null bei den Hahnern noch stehen, aber dann nahm das Unheil seinen Lauf. Gästespieler Scherer eroberte sich im Mittelfeld den Ball (77.) und kurvte auf dem Weg zum Anschlusstreffer nicht weniger als fünf Hahner Feldspieler aus, um dann überlegt an dem diesmal chancenlosen Gapp vorbei einzuschieben. Man konnte es als Zuschauer nicht fassen, dass keiner der beteiligten Hahner in der Lage war dieses Solo zu stoppen. Meist über die linke Seite der Hahner wurden jetzt die Angriffe der Gäste geführt und immer wieder fanden sie nun die Lücken im Abwehrverband der Taunussteiner, die jetzt nicht mehr mithalten konnten. Der Ausgleich durch Berger vier Minuten vor dem Ende war fast Logisch. Zu diesem Zeitpunkt war es schon eine gefühlte Niederlage für die Männer in Blau-Orange. Die Gäste kannten aber kein Pardon mehr und machten daraus in der Schlussminute dann noch eine tatsächliche mit dem 2:3 durch Zaluk.

Aufstellung: D. Gapp; D. Wolfram, T. Menger, T. Przybilla, S. Heintz, A. Hatamian (85. Demir), S. Hanson, A. Lauer, J. Lauer, M. Jude, M. Burkhardt.

Bäckerei Podhorny

Ab sofort: 3x in Ihrer Nähe:

Bahnhofstraße 4, Taunusstein – Hahn

Palmbachstraße 34, Aarbergen – Panrod

Obergasse 3, Taunusstein – Orlen



*Kaufst du
Brötchen, Brot
und Kuchen
ein, sollten sie
vom Fachmann
sein!*

Besuchen Sie uns auf:
www.baeckerei-podhorny.de

So. 27.11.2011: TuS Hahn – SV Rauenthal/Martinthal 2:5 (2:2)

Alles Gute zum Geburtstag

Wir gratulieren allen herzlichst zu ihrem Geburtstag
und wünschen Ihnen alles Gute!

Benno Rosentreter wurde am 30.11. 56 Jahre alt.
Matthias Stotz wurde am 11.12. 27 Jahre alt.
Thomas Przybilla wurde am 29.11. 25 Jahre alt.
Marvin Menger wurde am 01.12. 25 Jahre alt.

Tore: Bertram und Ernst (Elfmeter)

Dies war leider ein verdienter Sieg für die Gästemannschaft. Unsere Abwehr wurde das eine und andere Mal ‚ausgetanzt‘. Hier waren die Hahner Defizite deutlich zu erkennen. Am Donnerstag-Training konnte mangels Beteiligung keine Zuversicht für dieses Spiel mitgenommen werden. Die Spieler waren für sich bemüht – aber einen Spielfluss kann man eben nur mit Training und einer stetigen Teilnahme am Spielbetrieb erreichen.

Zum Spiel: Die Gäste versuchten mit frühem Stören und weiten Bällen unsere Abwehr zu überwinden. Dies gelang erst nach einem unglücklichen Abwurf direkt in die Beine der Rheingauer. Das Gastgeschenk wurde auch gleich angenommen. 0:1 in der 8 Minute. Die Hahner waren bei Standards gefährlich bis Frank Schmalwasser (Fränki) in der 15. Minute ein Ausrufezeichen setzte – sein Rechtsschuss hätte auch gut in das Gästetor gepasst. Nach einer feinen Einzelleistung eines Gästestürmers, der unsere Abwehr wie Eckfahnen stehen ließ, fiel das 0:2.

In diesen Minuten zeigten die Hahner, warum sie in der Kreisoberliga spielen. Bei einem Kopfball von Shivat hatte der Gästekeeper noch Glück, aber nach feiner Vorarbeit von Stefan Ernst konnte A. Bertram das Leder zum Anschlussstor verwerten. Anschließend übersah der „NICHT-Heimschiedsrichter“ ein klares Handspiel der Gäste im Strafraum. Kurz vor dem Pausenpfiff konnte der nimmermüde Angelo im Strafraum nur durch ein Foul gebremst werden. Den fälligen Strafstoß versenkte Stefan Ernst eiskalt zum 2:2 - Ausgleich.

Die aufkeimende Hoffnung wurde durch einen Doppelschlag in der 52. und 54. Minute jäh zu Nichte gemacht. Mit einfachen Körpertäuschungen konnten sich die Rauenthaler durchsetzen. Dann nahm das Unglück seinen Lauf: Unsere Nr. 4 musste mit der gelb/roten Karte den Platz verlassen und C. Menz schied verletzt aus.

Das 2:5 in der 67. und das 2:6 in der 88. Minute waren logische Schlussfolgerungen für eine Mannschaft, die auch langsam konditionell abbaute und an diesem Tag die Harmonie vermissen ließ. Die Spielphase nach dem 0 : 2 war Kreisoberliga-tauglich – aber zu wenig für 90 Minuten.

Aufstellung: Siebrecht; M. Stotz, W. Echler, C. Menz, M. Kislak, F. Schmalwasser, Shivat, D. Gutermann, S. Ernst, A. di Michele, A. Bertram, M. Meyer

Torschützen-Liste

TuS Hahn I

M. Burkhardt	7
D. Losito	5
F. Müller	5
A. Lauer	4
M. Jude	3
T. Menger	3
G. La Pietra	2
A. Dehmel	1
S. Heintz	1
J. Lauer	1
T. Lauer	1



TuS Hahn II

A. Bertram	3
M. Druckenmüller	2
S. Ernst	2
V. Martuzaev	2
C. Menz	2
W. Echler	1
A. Lauer	1
E. Becker	1
Di Michele	1

Tabelle der Gruppenliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TUS Dietkirchen	21	15	4	2	59:19	40	49
2.	SV Niedernhausen	21	11	8	2	54:24	30	41
3.	SG 01 Hoechst	21	10	8	3	39:24	15	38
4.	SG Hausen/Fuss./Lahr	21	11	5	5	50:39	11	38
5.	FSV Winkel	21	11	4	6	64:33	31	37
6.	Germ. Schwanheim	20	11	3	6	62:41	21	36
7.	SG Walluf	20	10	3	7	52:35	17	33
8.	Germania Weilbach	21	10	3	8	36:33	3	33
9.	SV Wallrabenstein	21	9	5	7	41:25	16	32
10.	RSV Weyer	21	9	5	7	50:43	7	32
11.	Tura Niederhöchstadt	20	8	5	7	43:42	1	29
12.	1. FC Lorsbach	20	9	1	10	36:31	5	28
13.	SV Zeilsheim	21	9	1	11	41:44	-3	28
14.	TUS Hahn	21	7	5	9	33:38	-5	26
15.	SV Frauenstein	20	6	3	11	23:42	-19	21
16.	Mesopotamien SC WI.	20	5	4	11	34:59	-25	19
17.	Spvgg. Amöneburg	21	5	2	14	30:76	-46	17
18.	Türk. Hattersheim	20	3	2	15	28:78	-50	11
19.	SC Offheim	21	1	1	19	17:66	-49	4

Für Sie in Taunusstein

- Erste-Hilfe-Ausbildung ➤ Sanitätsdienste ➤ Rettungsdienst
- Katastrophenschutz ➤ Krankenfahrten ➤ Kindertagesstätten
- Pädagogische Schülerbetreuung ➤ Jugendkunstschule Octopus
- Hausnotruf-Service ➤ Menü-Service ➤ Hilfen zu Hause.....

Mehr Informationen:

www.asb-taunusstein.de oder **0800-19 21 200**

Region Wiesbaden-Rheingau-Taunus

Ortsverband Taunusstein

Dornbornstr. 2

65232 Taunusstein-Wehen



Arbeiter-Samariter-Bund

GETRÄNKE

Spezialisten

Liefer- und Kofferraumservice

Telefon 06128/5213

Kleiststr. 4, 65232 Taunusstein-Hahn

- Anstrich- und Tapezierarbeiten
- Schall- und Wärmedämmung
- Fassadenrenovierung
- Dekorative Malerei
- Trockenausbau
- Bodenbeläge

Wer öfter mal die Farbe wechselt, hat mehr vom Leben...



Volker
hofmann
Maler- u. Lackierermeister

Schillerstraße 17 • 65232 Taunusstein
Telefon 06128 - 57 29 • Telefax 06128 - 23136
maler.hofmann@t-online.de

● Farbe schützt ● Farbe erzeugt Wohlbefinden ● Farbe symbolisiert Lebensqualität.

Rückblick letzter Auswärtsspieltag der Gruppenliga

So. 04.12.2011: SG Hausen/Fuss./Lahr – TuS Hahn 5:1 (1:0)

Tore: 0:1 Mario Erbach (33.), 2:0 Christian Mehr (60.), 3:0 Stan Kamerher (65.), 3:1 Tim Menger (77., Handelfmeter), 4:1 Sebastian Orendi (86., Foulelfmeter), 5:1 David Röhrig (88.)

Es war die erwartete zähe Angelegenheit mit einer unglaublichen Steigerung – von verhalten bis perfekt.

Peter Henkes hatte das erfolgreiche "Not-Team" der Vorwoche auch gegen Hahn, den Angstgegner der Kombinierten, auflaufen lassen. Spielerische Defizite machten die SG-Jungs mit beherztem Kampf wett und ließen den TuS kaum zur Entfaltung kommen. Nach zehn Minuten hätte Stan Kamerher die Westerwälder in Führung bringen müssen, fand jedoch in Torhüter Gapp seinen Meister. Die Abwehr um den bärenstarken Kapitän und Libero Martin Krekel stand wie eine Mauer aus Basalt. Nach dem Seitenwechsel drehten die Waldbrunner dann so richtig auf und spielten ganz nach dem Geschmack der Zuschauer.

Christian Mehres Kopfball saß zum 2:0, und Stan Kamerhers Treffer zum 3:0 bedeutete bereits die Vorentscheidung. Brandgefährliche Konter war das Henkes-Team gefahren und durfte sich über reiche Ernte freuen. Für klare Möglichkeiten für den TuS Hahn sorgte lediglich Schiedsrichter Geipel aus Wiesbaden; er hatte dem TuS nach 77 Minuten einen Handelfmeter zugesprochen, der nun wirklich keiner war.

Tim Menger – Sohn des ehemaligen RSV-Würges-Trainers Jürgen Menger – bedankte sich mit dem Anschlusstreffer, der seinem Team aber auch nicht mehr den erforderlichen Elan brachte. Im Gegenteil: Die SG setzte durch David Röhrig noch eins drauf und siegte absolut verdient und souverän.

Aufstellung Hausen/Fussingen/Lahr:

Erbse, Krekel, Linn, Haller, Doll, Mehr, Kugler, Orendi, Merz (83. Gross), Kamerher (70. Röhrig), Erbach

– Zuschauer: 100 – Gelb/Rot: Menger (86.)

Quelle: http://www.fnp.de/nnp/sport/regional/limburg-lahn/henkesteam-kommt-langsam-und-gewaltig_rmn01.c.9417306.de.html

Tabelle der Kreisoberliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Neuhoef	18	13	1	4	50:23	27	40
2.	SV Presberg	19	13	0	6	52:30	22	39
3.	Rauenth./Martinsth.	19	11	2	6	52:31	21	35
4.	FV 08 Geisenheim	19	10	5	4	41:23	18	35
5.	SG Gladbach/Hausen	19	10	3	6	43:30	13	33
6.	Spvgg. Eltville	19	10	3	6	40:29	11	33
7.	TUS 03 Beuerbach	18	8	7	3	40:19	21	31
8.	TSG Wörsdorf II	18	8	5	5	55:27	28	29
9.	SV 1951 Niederseelbach	19	9	2	8	34:30	4	29
10.	SG Orlen	18	8	4	6	37:26	11	28
11.	SG Meilingen	18	7	5	6	51:30	21	26
12.	SG Niederems/Esch	18	8	2	8	39:34	5	26
13.	SV Heftrich	19	6	5	8	29:27	2	23
14.	TSV Bleidenstadt	18	2	6	10	22:43	-21	12
15.	FC Limbach	18	3	2	13	16:52	-36	11
16.	TUS Hahn II	19	3	2	14	15:68	-53	11
17.	Bosporus Eltville	18	0	2	16	21:115	-94	2

Der heutige Spieltag in der Gruppenliga

Spiel	Heim	Gast	Anstoß
Sonntag, 11.12.2011			
	TUS Hahn	SG 01 Hoechst	14:00
	SV Frauenstein	Tura Niederh�ochstadt	14:00
	TUS Dietkirchen	1. FC Lorsbach	14:00
	SV Niedernhausen	FSV Winkel	14:00
	SG Walluf	SC Offheim	14:00
	Spvgg. Amöneburg	Germ. Schwanheim	14:00
	Germania Weilbach	SV Zeilsheim	14:00
	RSV Weyer	Mesopotamien SC Wl.	14:00
	SV Wallrabenstein	Türk. Hattersheim	14:00
	SG Hausen/Fuss./Lahr	SPIELFREI	
Donnerstag, 15.12.2011 - Verlegte Spiele außerhalb des Spieltags			
	Germ. Schwanheim	SG Walluf	19:30
	Spvgg. Amöneburg	Tura Niederh�ochstadt	19:30

"1000 Euro zahlen wir nicht", verdeutlichte Wolfgang Sandner für den Verein. Zum einen habe der RSV das Geld nicht, zum anderen beliefen sich die dem Spieler noch zustehenden Gelder auf 314 Euro, rechnete Sandner vor. Fahrgelder gibt es demnach nicht, und der Verein stelle dem Spieler auch noch Trainingsachen und anderes in Rechnung. Immerhin war Sandner bereit, eine Zahlung in Höhe von 762 Euro an den klagenden Spieler in Aussicht zu stellen.

Dem Vorschlag des Richters auf eine Zahlung in Höhe von 1000 Euro hätten der Spieler und sein Anwalt noch zugestimmt, doch darunter gehe gar nichts. "1500 Euro, das waren unsere Vorstellungen", sagte Rechtsanwalt Hagelauer. Und draußen vor der Tür rechnete der Vater des Spielers vor, dass sein Sohn über 7500 Kilometer zurückgelegt habe, um am Training und den Spielen teilzunehmen. Dazu kämen noch fünf Paar Torwarthandschuhe. Und die Klamotten, die der RSV in Rechnung stelle, seien alle frisch gewaschen und würden gerne zurückgegeben werden.

Da sich der RSV Weyer und sein ehemaliger Spieler nicht einigen konnten, setzte Arbeitsrichter Matthei en einen Kammertermin an. Am 25. April sehen sich die Kontrahenten im Justizzentrum Wiesbaden wieder, wo das Arbeitsgericht ab dem 1. Januar kommenden Jahres als Kammer 11 geführt wird. Dann wird auch die Anwesenheit des RSV-Vorsitzenden erwartet. Ein Vertreter des Vereins war beim Termin in Limburg nicht anwesend. Die Bemerkung des Rechtsanwalts, der Vorsitzende Oliver Martin sei in die laufenden Geschäfte der Fußballer wenig eingebunden und seine Anwesenheit vor Gericht deshalb wenig hilfreich, ließ der Richter nicht gelten.

Quelle: http://www.fnp.de/nnp/sport/regional/limburg-lahn/die-frage-fahrtgeld-versprochen-oder-nicht_rmn01.c.9356842.de.html

Offizielle Partnerapotheke



**EULEN-
APOTHEKE**

Inhaber: Moritz Stöver
Aarstra e 149
65232 Taunusstein
www.apotheke-eulen.de



*LEICHTER LEBEN
IN DEUTSCHLAND.*

**Im Dienste Ihrer
Gesundheit!!**

Tel.: 06128-934896
Fax: 06128-934897

Gruppenliga = 7. Liga → ist das wirklich notwendig?

Die Frage: Fahrtgeld versprochen oder nicht?

Fußball-Gruppenligist RSV Weyer hat sich vor dem Arbeitsgericht mit einem ehemaligen Spieler auseinandersetzen. Außergewöhnlicher Fall vor dem Limburger Arbeitsgericht: Ein Fußballer klagt gegen seinen Ex-Verein wegen noch ausstehender Zahlungen. Geeinigt haben sich die beiden Parteien nicht.

Natürlich sind alles Amateure. Doch auch die schließen Verträge ab, die Zahlungen zum Inhalt haben. Dafür, dass der Fußballer für den Verein spielt und trainiert, gibt es Geld. 150 Euro pro Monat waren zwischen dem RSV Weyer und einem jungen Akteur aus Nentershausen, der in der vergangenen Saison als Torwart aktiv war, vereinbart worden. Für zehn Monate sollte der junge Spieler das Geld bekommen, so sah es der zwischen den beiden Parteien abgeschlossene Amateurvertrag vor. Doch der junge Spieler, der inzwischen für einen Westerwälder Verein aktiv ist, wartet noch auf Geld, das ihm laut Vertrag zusteht. Und auf noch mehr. Denn wie Rechtsanwalt Christoph Hagelauer verdeutlichte, gab es auch Absprachen über ein Fahrtgeld. Darüber gibt es keinen schriftlichen Vertrag, das sei mündlich vereinbart worden. Fahrtgelder für Spieler, das ist eher die Regel als die Ausnahme, vor allem in der Spielklasse, in der der RSV Weyer (Gruppenliga Wiesbaden) aktiv ist.

"Für das Jahr 2010 ist alles erledigt", verdeutlichte Rechtsanwalt Wolfgang Sandner als Vertreter des beklagten Vereins. Unbestritten stehen aber auch für ihn noch Zahlungen aus den Monaten der vergangenen Spielzeit aus diesem Jahr aus. "Da haben wir noch etwas zu klären", so Sandner. Aber von ausstehenden Fahrtgeldern will er nichts wissen. "Über eine Erstattung der Fahrtkosten steht nichts im Vertrag", sagte er. Und deshalb könnte dies auch nicht Bestandteil der Auseinandersetzung vor Gericht sein.

"Was nicht schriftlich fixiert ist, das ist schlecht für die Beweislage", machte Arbeitsrichter Dr. Volker Mattheießen deutlich. Allerdings sei es im Fußballsport eben oft so, dass es mündliche Absprachen zwischen Spielern und den Vereinen gebe. "1000 Euro zahlt der Verein und das war's", lautete sein Vorschlag. Auf rund 2000 Euro summieren sich die Forderungen des Spielers aus den ausstehenden Zahlungen laut Vertrag und den Fahrtgeldern.

Der heutige Spieltag in der Kreisoberliga

Spiel	Heim	Gast	Anstoß
Sonntag, 11.12.2011			
	TUS Hahn II	SG Meilingen	12:00
	SV Neuhof	TSV Bleidenstadt	14:00
	SV Heftrich	SV 1951 Niederseelbach	14:00
	FV 08 Geisenheim	FC Limbach	14:00
	SV Presberg	Spvgg. Eltville	14:00
	Bosporus Eltville	TSG Wörsdorf II	14:00
	SG Gladbach/Hausen	SG Niederems/Esch	14:00
	SG Orlen	Rauenth./Martinsh.	14:00
	TUS 03 Beuerbach	SPIELFREI	

K.D.K.

Haus - Service

Konrad-Adenauer-Str. 3
65232 Taunusstein

Telefon

06128-944401

0173-9013958

- Montage
- Installation
- Kleinallektrik
- Dienstleistung

*klein und kleinstaufträge
bearbeiten wir gerne !!!*



Vertrauen * Geniessen

Metzgerei Zoche
*** seit 1939 ***

Metzgerei Zoche GmbH · Inhaber: Mathias Zoche

Bahnhofstraße 6 · 65232 Taunusstein · Tel: 06128/3545

Unterstützen Sie unseren Verein durch ihre Mitgliedschaft im Förderkreis

Ihre Leistung:

Sie werden Mitglied im Förderkreis mit einem Mindestbeitrag von € 100,00 pro Saison. Nach oben sind natürlich keine Grenzen gesetzt. Die Mitgliedschaft verlängert sich in den darauf folgenden Jahren automatisch mit Ihrer nächsten Zahlung. Eine Kündigung ist nicht erforderlich.

Unsere Leistung:

1. Sie erhalten eine VIP-Karte mit Ihrem Namen
2. Freien Eintritt bei jedem Heimspiel der 1. u. 2. Mannschaft
3. Nach Beendigung der Spielrunde eine Einladung zum Abschlussfest mit den Aktiven der Fußballmannschaften
4. Nutzung des Clubhauses für private Festivitäten zu vergünstigten Bedingungen

Sollte Ihnen diese Art des Sponsorings nicht zusagen, so sind wir für jede Spende, auf Wunsch auch mit Spendenquittung, sehr dankbar.

Für einen weiteren Klärungsbedarf oder falls Sie sich für ein Engagement bereits entschieden haben wenden Sie sich bitte an einen der nachstehenden Ansprechpartner.

Wolfgang Schwendner Tel.: 0172-6912890
 Ralf Etz Tel.: 06128-3223
 Jürgen Fey Tel.: 0177-2727665

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben!

Ihr Förderkreis

“Mal nicht auf der Reservebank sitzen.”



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit der vr bank als Partner - ganz sicher gut aufgestellt.

vr bank
Untertaunus eG



Night Birds

Kourosh Enayat
 Schillerstraße 49
 65232 Taunusstein
 Telefon (061 28) 59 14
 www.nightbirds.de
 kourosh@nightbirds.de